



Entwurf

Sonstige Marktregeln Gas

Kommunikation und Fristenlauf (Kapitel 2)

Marktgebiet Ost

VERGLEICHSVERSION

Version 12, Oktober 2022

gültig ab 1. Oktober 2022, 6:00 Uhr

1. Allgemeines:

Das vorliegende Dokument soll in Tabelle 1 einen Überblick über die Beziehungen und den notwendigen Datenaustausch (Nominierungen, Zählerwerte etc.) zwischen den einzelnen Marktteilnehmern geben. Darüber hinaus gibt es gemäß Kapitel 5 der Sonstigen Marktregeln noch zusätzliche Datenaustauschprozesse, welche auf <http://www.ebUtilities.at> sowohl konsultiert als auch veröffentlicht werden.

Falls gemäß Tabelle 1 nicht anders vorgesehen (i.S.v. fallspezifisch abweichenden bzw. alternativen Regelungen), sind die Daten in dem im Kapitel 3 der Sonstigen Marktregeln für das Marktgebiet Ost näher spezifiziertem Datenformat Edig@s-XML und mittels Protokoll AS4 zu übermitteln.

2. Tabelle 1:

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via A24	weitere
Nominierungsmanagement im FLN											
1	Nominierung im FLN	Nominierung der MG E/E Punkte im FLN, je BGs/SBKs aufgeteilt gemäß angrenzenden Systembetreibern/Shippercodepaaren. Die Zuteilung auf Kapazitätsarten und deren Prüfung erfolgt durch den TSO	BGV	TSO	bis 14:00 an D-1 day-ahead-Kapazitäten: bis 20:00 an D-1	mit mind. 2h Vorlaufzeit zwischen D-1 14:00 und D 03:00 Uhr	-	je BG/SBK: je angrenzendem SO, je Shippercodepaar: Menge je Richtung, je MG E/E im Fernleitungsnetz	Stundenwerte	NOMINT	Web-Nominierung
2	Bestätigung der Nominierung im FLN	Bestätigungsnachricht der MG E/E Nominierung	TSO	BGV	bis 15:30 25 an D-1 day-ahead-Kapazitäten: bis 21:30 25 an D-1	ab 03:00 Uhr an D-1: spätestens 1h30 25 min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	je BG/SBK: je angrenzendem SO, je Shippercodepaar: Menge je Richtung, je MG E/E im Fernleitungsnetz	Stundenwerte	NOMRES	Web-Confirmation
19 2a	Authorisierung vom BGV an den passiven TSO über die bevorstehende Single Sided Nomination	Authorisierung ausgehend vom BGV an den passiven TSO über die bevorstehende Single Sided Nomination für bestimmte Shipperpaare an einem bestimmten Grenzübergangspunkt. Zusätzlich wird der Zeitraum für die Gültigkeit der Single Sided Nomination angegeben	BGV	TSO	bis 13:00 an D-1	mit mind. 2h Vorlaufzeit zwischen D-1 14:00 und D 03:00 Uhr	-	je BG und je Shippercodepaar und Grenzübergangspunkt wird der Zeitraum für die Gültigkeit der Single Sided Nomination angegeben		Nomination Authorisation Document	Web-Plattform der TSO Edig@s-6-4
3	vNKP-Nominierung	Nominierung der Gesamtabnahme-VG je TSO	VGM	TSO	bis 16:00 an D-1	mit mind. 1h Vorlaufzeit zwischen D-1 16:00 und D-04:00 Uhr	-	Menge je Richtung am vNKP	Stundenwerte	DELORD	
4	Bestätigung der vNKP GÜZ-Nominierung		TSO	VGM	bis 16:30 an D-1	spätestens 25min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	Menge je Richtung am vNKP	Stundenwerte	DELRES	
20 5	Nominierung NKP TD	Nominierung der physikalischen NKP TD durch den VGM	MVGM	TSO	bis 15:00 an D-1	mit mind. 1h Vorlaufzeit zwischen D-1 15:00 und D 04:00 Uhr	-	Menge je Richtung, je NKP TD	Stundenwerte	NOMINT	
21	Nominierung Netzpuffernutzung im FLN	Nominierung der Netzpuffernutzung in der jeweiligen Fernleitung durch den MGM	MVGM	TSO	bis 15:00 an D-1	mit mind. 20min Vorlaufzeit zwischen D-1 15:00 und D 04:00 Uhr	-	Menge je Richtung je Fernleitungssystem	Stundenwerte	NOMINT	
22 6	Bestätigung der NKP TD-Nominierung	an den VGM	TSO	MVGM	bis 15:30 an D-1	spätestens 30 25 min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	Menge je Richtung, je NKP TD	Stundenwerte	NOMRES	
23	Bestätigung der Nominierung Netzpuffernutzung im FLN	an den MGM	TSO	MVGM	bis 15:30 an D-1	spätestens 50min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	Menge je Richtung je Fernleitungssystem	Stundenwerte	NOMRES	
24	Nutzbarer Netzpuffer im FLN	nutzbarer Netzpuffer der Fernleitung für den MGM	TSO	MVGM	bis 15:00 an D-1	mit mind. 30min Vorlaufzeit zwischen D-1 15:00 und D 04:00 Uhr	-	Menge je Richtung je Fernleitungssystem	Stundenwerte		bilateral zu vereinbaren
25	Umfang der Nutzung des Netzpuffers im FLN	Netzpufferkonto des MGM aus kumuliertem Nominierungssaldo	TSO	MVGM	-	Vorläufige, stündliche Werte spätestens 20 min nach voller Stunde	spätestens bis 12:00 am Folgetag für den jeweils vorangegangenen Gastag	saldierte Menge je Fernleitungssystem	Stundenwerte		bilateral zu vereinbaren
26	OBA-Bewegung MG E/E im FLN	über die Entry/Exit-Punkte der jeweiligen Fernleitungsunternehmen aggregierte OBA-Bewegung, Information an MGM	TSO	MVGM	-	-	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte) sowie bis Clearingschluss (endgültige Werte)	OBA-Bewegung je Fernleitungsunternehmen	Stundenwerte		bilateral zu vereinbaren
27	Übermäßige Netzpuffernutzung im FLN	über den nutzbaren Netzpuffer der Fernleitung hinausgehende Netzpuffernutzung, Information an MGM	TSO	MVGM	bis 15:00 an D-1	bei Bedarf zwischen D-1 15:00 und D 04:00 Uhr	-	Menge je Richtung je Fernleitungssystem	Stundenwerte		bilateral zu vereinbaren

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung		
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via A24	weitere	
28	Daten zur Verfolgung der effizienten Nutzung des Netzpuffers durch den MGM	Summe der Nutzbaren Netzpuffer der Fernleitungen und des Verteilergebiets, Summe der Genutzten Netzpuffer der Fernleitungen und des Verteilergebiets, Bedarf des MGM an Netzpufferernutzung in den Fernleitungen	MVGM	TSO			Vorläufige, stündliche Werte spätestens 25 min nach voller Stunde	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte) sowie bis Clearingschluss (endgültige Werte)	Menge je Richtung	Stundenwerte		bilateral zu vereinbaren
Bilanzierungsrelevante Datenaustausche MVGM												
29	7 Allokierete Nominierungen FLN		TSO	MVGM	bis 15:30 25 an D-1		ab 03:00 Uhr an D-1: zwischen 55min und 1h30 25 min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	Menge je Richtung, je MG E/E im Fernleitungsnetz und je BG	Stundenwerte	ALOCAT	
38	Allokierete Nominierungen FLN		TSO	BGV	-	-		spätestens bis 12:00 am Folgetag für den jeweils vorangegangenen Gastag	Menge je Richtung, je MG E/E im Fernleitungsnetz und je BG	Stundenwerte	ALOCAT oder MARSIT	Web-Plattform
64	Bestätigte Fahrpläne Allokierete Nominierungen VG	VG-Allokationszeitreihen je Bilanzgruppe	MVGM	BGV	-	-		spätestens bis 12:00 am Folgetag für den jeweils vorangegangenen Gastag	Menge je Richtung, je BG getrennt nach Fahrplänen-Nominierungen an Grenzkoppelpunkten des Verteilergebietes, für Biogas-, Speicher, Produktion, Summe-Endverbraucher-Tagesbilanzierung, Summe-Endverbraucher-Stundenbilanzierung	Stundenwerte	ALOCAT oder MARSIT	Web-Plattform
78	44 VHP-Allokationen	VHP-Saldo, der sich aus den getätigten Börse- und OTC-Geschäften ergibt	VPB	MVGM	bis 15:30 an D-1		spätestens 30min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	Menge je Richtung, je BG	Stundenwerte	ALOCAT oder MARSIT	
74	2 VHP-Allokationen	VHP-Saldo, der sich aus den getätigten Börse- und OTC-Geschäften ergibt	VPB	BGV	-	-		spätestens bis 12:00 am Folgetag für den jeweils vorangegangenen Gastag	Menge je Richtung, je BG	Stundenwerte	ALOCAT oder MARSIT	Webportal
164	4 Bilanzgruppenstatus Imbalance-Notices	- Information zum vorläufigen Bilanz Ungleichgewicht aus Sicht der Bilanzgruppe, resultierend aus den allokierten Nominierungen, und Fahrplananmeldungen-Großabnehmerfahrplänen und näherungsweise berechneten, vorläufigen Allokationsdaten für Ausspeisungen an Endverbraucher und Einspeisungen von Erzeugungsanlagen erneuerbarer Gase im MG (Long Position = ZPE: Überlieferung der BG, Short Position = ZPD: Unterlieferung der BG) -Vorläufiger Stand-des-Carry-Forward-Kontos-(Long = ZPE und Short = ZPD) am Ende des Tages-D aufgrund der vorliegenden Allokationen, für den Ausgleich am Gastag-D	MVGM	BGV	bis 15:55 an D-1		spätestens 55min nach voller Stunde nach Renominierung bei Systemoperatoren ausgenommen an GÜP; spätestens 1h55min nach voller Stunde nach Renominierung bei Systemoperatoren an GÜP	-	Menge je BG: - Summe Entry - Summe Exit - Ungleichgewicht Long - Ungleichgewicht Short -CF-Kontostand-Long -CF-Kontostand-Short - kumuliertes Ungleichgewicht Long - kumuliertes Ungleichgewicht Short - Summe vorläufigen Allokationsdaten für Ausspeisungen an Endverbraucher - Toleranzmenge für untertägige Strukturierung - Überschreitungsmenge - Überschreitungsmenge kumuliert	Stundenwerte; für kumulierte Ungleichgewichte und kumulierte Überschreitungsmengen: Carry-Forward-Konto-Kontostand-nach-Tageswert in Stunde 05:00-06:00	Edig@s 4.0 XML: IMBNOT (Imbalance Notice) oder Edig@s 5.1 XML: MARSIT (Imbalance Notice)	als Web-Download im Excel-Format
17	Allokationsstatus	näherungsweise berechnete, vorläufige Allokationsdaten für Ausspeisungen an Endverbraucher und Einspeisungen von Erzeugungsanlagen erneuerbarer Gase	MVGM	BGV			spätestens 55min nach allokiertem Stunde	-	Menge je BG: - Summe SLP - Summe LPZ kleiner gleich 10 MW - Summe LPZ größer 10 MW mit Tagesallokation - Summe LPZ größer 10 MW mit Stundenallokation - Summe Einspeisungen von Erzeugungsanlagen erneuerbarer Gase	Stundenwerte	Edig@s 4.0 XML: ALOCAT oder Edig@s 5.1 XML: ALOCAT oder MARSIT	als Web-Download im Excel-Format

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via A24	weitere
15	Balance-Order-Info	Information zum geplanten Börseabruf des Tagesungleichgewichtes der BG (Summe des nominierungsbedingten Ungleichgewichtes und des Carry-Forward-Standes) laut §26 Ziffer 4 CMMO-VO 2012 → Möglichkeit zur Renominierung durch den BGV innerhalb einer Stunde	MGM	BGV	bis 15:45 an D-1	bei Erreichen eines Tagesungleichgewichtes > 24MWh: spätestens 45min nach voller Stunde nach Renominierung bei Systemoperatoren ausgenommen an GÜP: spätestens 1h45min nach voller Stunde nach Renominierung bei Systemoperatoren an GÜP.	-	Menge aus Sicht der BG: geplante Kontraktgröße und Lieferperiode rest-of-day; jeweils Debitmenge (Verkaufs-Order: ZPD) und Kreditmenge (Kauf-Order: ZPE)	Stundenwerte	Edig@s 4.0 XML: IMBNOT (Imbalance Notice) oder Edig@s 5.1 XML: MARSIT (Imbalance Notice)	als Web-Download im Excel-Format
16	Balance-Order-Notice	Börseabruf unter Berücksichtigung des Tagesungleichgewichtes der BG und des Carry-Forward	MGM	BGV	erstmalig 02:45 Uhr an D-1	frühestens 3h nach Balance-Order-Info und spätestens 15min vor dem geplanten Auktionstermin rest-of-day	-	Menge aus Sicht der BG: geordnete Kontraktgröße und Lieferperiode rest-of-day; jeweils Debitmenge (Verkaufs-Order: ZPD) und Kreditmenge (Kauf-Order: ZPE)	Stundenwerte	Edig@s 4.0 XML: IMBNOT (Imbalance Notice) oder Edig@s 5.1 XML: MARSIT (Imbalance Notice)	als Web-Download im Excel-Format
30 47	Gekürzte BG-Allokationen FLN	Information des TSO über systembedingte Einkürzungen einer BG	MVGM	TSO	bis 03:45 Uhr an D-1	mit mind. 1h15min Vorlaufzeit	-	Menge je Richtung, je BG	Stundenwerte	ALOCAT	
36	Gekürzte BG-Allokationen Speicher/Produktion	Information über systembedingte Einkürzungen einer BG	MVGM	SSO/PSO	bis 03:45 Uhr an D-1	mit mind. 1h15min Vorlaufzeit	-	Menge je Richtung, je BG	Stundenwerte	ALOCAT	
79 49	Gekürzte BG-Allokationen VHP	Information des VPB über systembedingte Einkürzungen einer BG	MVGM	VPB	bis 03:45 Uhr an D-1	mit mind. 1h15min Vorlaufzeit	-	Menge je Richtung, je BG	Stundenwerte	ALOCAT	
Datenaustausche SSO/PSO im VG inkl. Biogas											
420	Speicher-/Produktionsnominierung im VG	BGV nominieren Ausspeicherungen/Produktionseinspeisungen (Entry) bzw. Einspeicherungen (Exit), exkl. MOL-Mengen	BGV	SSO/PSO	bis 14:00 an D-1	mit mind. 1h Vorlaufzeit	-	Menge je Richtung, je BG, ggf. je vertraglichem Speicher- bzw. Produktionspunkt (Pool)	Stundenwerte	NOMINT	
20a	Biogasfahrplan im VG	BGV nominieren Biogaseinspeisungen (Entry): BGV an VGM, wenn BIO das Nominierungsrecht auf BGV übertragen hat.	BGV	BIO/VGM	bis 14:00 an D-1	mit mind. 1h Vorlaufzeit	-	Menge je Einspeisepunkt	Stundenwerte	NOMINT	
524	Bestätigung der Speicher-/Produktionsnominierung im VG	Bestätigungsnachricht für BGV	SSO/PSO	BGV	bis 15:30 ²⁵ an D-1	spätestens 30 ²⁵ min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang (Speicher- /Produktionsnominierung)	-	Menge je Richtung, je BG, ggf. je vertraglichem Speicher- bzw. Produktionspunkt (Pool)	Stundenwerte	NOMRES	
21a	Bestätigung des Biogasfahrplans im VG	Bestätigungsnachricht für BGV VGM an BGV, wenn BIO das Nominierungsrecht auf BGV übertragen hat.	BIO/VGM	BGV	bis 15:25 an D-1	spätestens 25min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	Menge je Einspeisepunkt	Stundenwerte	NOMRES	
33 22	KapazitätsStandortnominierung Speicher/Produzent im VG	SSO/PSO nominieren den Gastransport am NKP pro Standort, exkl. MOL-Mengen	SSO/PSO	MVGM	bis 14:10 an D-1	spätestens 10min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang (Speicher- /Produktionsnominierung)	-	Menge je Richtung, je Speicher- bzw. Produktionsstandort	Stundenwerte	NOMINT	
34 23	Bestätigung der KapazitätsStandortnominierung Speicher/Produzent im VG	Bestätigungsnachricht für SSO/PSO	MVGM	SSO/PSO	bis 15:20 an D-1	spätestens 20min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang (Speicher- /Produktionsnominierung)	-	Menge je Richtung, je Speicher- bzw. Produktionsstandort	Stundenwerte	NOMRES	

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via AS4	weitere
24	Informationsbereitstellung zu BG-Einkürzung-Speicher	VGM informiert SSO auf Basis der vom MGM gelieferten Daten über die bestätigbaren BG-Allokationen, die sich im Fall einer Speichereinkürzung ergeben	VGM	SSO	-	-	Im Einkürzungsfall ab-Bekanntwerden, jedoch spätestens 1h vor-Wirksamkeit	Menge je BG, je Speicherpool	Stundenwerte	NOMRES	
35 25	Allokierte Fahrpläne Nominierungen Speicher/Produktion im VG	Allokierte BG-Speicher-/Produktionsmengen als Komponenten zur Bilanzierung des MGM (Weiterleitung durch VGM)	SSO/ PSO	MVGM	bis 15:30 an D-1	spätestens 30min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang (Speicher-/Produktionsnominierung)	-	Menge je Richtung, je BG und je Speicher- bzw. Produktionspool sowie zusätzlich je NKP für Speicher die zur Grenzquerung genutzt werden	Stundenwerte	ALOCAT	
25a	Allokierte Fahrpläne Biogas im VG	Allokierte Biogas-Einspeisemengen je BG. (Entfällt, wenn BIO das Nominierungsrecht auf BGV übertragen hat.)	BIO	VGM	bis 14:10 an D-1	spätestens 10min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang Biogafahrplan	-	Menge je BG	Stundenwerte	ALOCAT	
26	Bestätigung der allokierten Fahrpläne Nominierungen Speicher/Produktion im VG	Bestätigungsnachricht für SSO/PSO, um ggf. auf eine von der bestätigten Kapazitätsstandortnominierung abweichende Summe der BG-Allokationen zu reagieren (pro-rata Anpassung)	MVGM	SSO/ PSO	bis 15:20 an D-1	spätestens 20min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang (Speicher-/Produktionsnominierung)	-	Menge je Richtung, je BG	Stundenwerte	ALOCAT	
26a	Bestätigung der allokierten Fahrpläne Biogas im VG	Bestätigungsnachricht für BIO. (Entfällt, wenn BIO das Nominierungsrecht auf BGV übertragen hat.)	VGM	BIO	bis 15:20 an D-1	spätestens 20min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang Biogafahrplan	-	Menge je BG	Stundenwerte	ALOCAT	
Nominierungs-/Fahrplanmanagement im Verteilergebiet											
18 27	SLP-Verbrauchsprognose	Prognose der SLP-Ausspeisungen je Versorger	MVGM	BGV, VS	erstmalig bis 12:00, danach stündlich an D-1	stündlich bis 12:00 an D- bis 17:00 an D und bis 24:00 an D	-	Menge je Versorger als Tageswert / 24	TagesStundenwerte	ALOCAT oder MARSIT	
28	Anmeldung der Endverbraucherfahrpläne Tagesbilanzierung	Anmeldung der Endverbraucher mit Tagesbilanzierung Verbraucher mit einer vertraglichen Höchstleistung bis 50.000 kWh/h	BGV	VGM	bis 14:00 an D-1	mit mind. 1h Vorlaufzeit zwischen D-1 14:00 und D- 04:00 Uhr	-	Menge je BG: Summe Endverbraucher Tagesbilanzierung, Summe Endverbraucher Stundenbilanzierung	Stundenwerte	NOMINT	
14 29	Anmeldung der EndverbraucherGroßabnehmerfahrpläne Stundenbilanzierung (Großabnehmer)	Anmeldung der Endverbraucher mit Stundenbilanzierung Großabnehmerfahrpläne für Verbraucher mit einer vertraglichen Höchstleistung größer 50.000 kWh/h bzw. größer 25.000 kWh/h für zur Stundenallokation Optierende	BGV	MVGM	bis 14:00 an D-1	mit mind. 1h Vorlaufzeit zwischen D-1 14:00 und D 04:00 Uhr	-	Menge je BG: je Endverbraucher größer 50.000kWh/h bzw. größer 25.000 kWh/h	Stundenwerte	NOMINT	
15 30	Bestätigung der EndverbraucherGroßabnehmerfahrpläne	Bestätigungsnachricht für die EndverbraucherGroßabnehmerfahrpläne	MVGM	BGV	bis 15:30/25 an D-1	spätestens 30/25min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	Menge je BG : getrennt nach je Endverbraucher größer 50.000kWh/h bzw. größer 25.000 kWh/h mit Tagesbilanzierung (Summe) und mit Stundenbilanzierung (je Großabnehmer)	Stundenwerte	NOMRES	
12 34	Fahrplananmeldung Nominierung an Grenzkoppelpunkten des Verteilergebietes	Fahrplananmeldung Nominierung am "kleinen Grenzverkehr"	BGV	MVGM	bis 14:00 an D-1	mit mind. 2h Vorlaufzeit zwischen D-1 14:00 und D 03:00 Uhr	-	Menge je Richtung, je MG E/E im Verteilergebiet, je BG	Stundenwerte	NOMINT	
13 32	Bestätigung der Fahrplananmeldung Nominierung an Grenzkoppelpunkten des Verteilergebietes	Bestätigungsnachricht	MVGM	BGV	bis 15:30/25 an D-1	spätestens 1h/30/25min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	Menge je Richtung, je MG E/E im Verteilergebiet, je BG	Stundenwerte	NOMRES	
Datenaustausche mit VNB/VGM											
37 33	Steuerfahrpläne an Ein-/Ausspeisepunkten des VG	Für Ein-/Ausspeisepunkte im Netz des VNB zu Speicher, Produktion, kleiner Grenzverkehr Biogasanlagen, Großabnehmerverbraucher	MVGM	VNB	bis 17:00 an D-1	jederzeit mit mind. 15min Vorlaufzeit zwischen D-1 17:00 und D 06:00 Uhr	-	Menge je Richtung und je: - MG E/E im Verteilergebiet - Großabnehmer	Stundenwerte	ALOCAT	MSCONS via EDA

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via A24	weitere
80 33a	Bestätigung der Kapazitätsstandortnominierung Speicher/Produzent im VG	Bereitstellung der Bestätigungsnachricht für SSO/PSO an den zuständigen VNB	MVGM	VNB	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Folgemonats	Menge je Richtung, je Speicher- bzw. Produktionsstandort am Verteilernetz des VNB	Stundenwerte	NOMRES	MSCONS via EDA
38 34	Basisdaten für SLP-Verbrauchsprognosen	Lieferung von Basisdaten, um dem VGM die SLP-Prognose zu ermöglichen	VNB	MVGM	täglich bis 9:00 an D-1	täglich bis 9:00	-	Vorjahresverbrauch (als Synthesefaktor) in Summe für Endverbraucher des gleichen Versorgers, mit gleichem SLP-Typ sowie im gleichen Temperaturgebiet, unter täglicher Berücksichtigung der BG-Wechsel			MSCONS via EDA
36	SLP-Verbrauchsprognosen des VNB	Alternativ zur Lieferung der Basisdaten übermittelt der Verteilernetzbetreiber die selbst erstellten SLP-Verbrauchsprognosen	VNB	MVGM	bis 11:00 an D-1	bis 11:00 an D; bis 16:00 an D sowie bis 23:00 an D	-	SLP-Verbrauchsprognose je Versorger			MSCONS
39 36	Durchfluss- und Druckwerte von Einspeisepunkten des Verteilergebietes		VNB	MVGM	-	online	-		4 Minuten Werte		XML gemäß AB VGM-Netz Anhang 1 "Spezifikation des Online - Datenaustauschs zwischen Netzbetreiber und MVGM Verteilergebietsmanager"
40 37	Durchflussmesswerte aller Netzbewerber deren Messwerte online zur Verfügung stehen		VNB	MVGM	-	online	-		4 Minuten Werte		XML gemäß AB VGM-Netz Anhang 1 "Spezifikation des Online - Datenaustauschs zwischen Netzbetreiber und MVGM Verteilergebietsmanager"
41 38	Durchflussmesswerte von Großabnehmern	für LPZ-gemessene Endverbraucher mit einer vertraglichen Höchstleistung größer oder gleich 50.000kWh/h	VNB	MVGM	-	online	-		4 Minuten Werte		XML gemäß AB VGM-Netz Anhang 1 "Spezifikation des Online - Datenaustauschs zwischen Netzbetreiber und MVGM Verteilergebietsmanager"
42 39	Einspeise- und Entnahmewerte von Messpunkten, an denen Ausgleichsenergie angeboten wird		VNB	MVGM	-	online	-		4 Minuten Werte		XML gemäß AB VGM-Netz Anhang 1 "Spezifikation des Online - Datenaustauschs zwischen Netzbetreiber und MVGM Verteilergebietsmanager"
43 40	Druck am Anfang und am Ende von Leitungsabschnitten der Netzebene 1 und beim Übergang zu den Netzen anderer Netzbetreiber		VNB	MVGM	-	online	-		4 Minuten Werte		XML gemäß AB VGM-Netz Anhang 1 "Spezifikation des Online - Datenaustauschs zwischen Netzbetreiber und MVGM Verteilergebietsmanager"
44 41	Druckwerte von Leitungspunkten, an denen besondere Anforderungen hinsichtlich des Drucks bestehen		VNB	MVGM	-	online	-		4 Minuten Werte		XML gemäß AB VGM-Netz Anhang 1 "Spezifikation des Online - Datenaustauschs zwischen Netzbetreiber und MVGM Verteilergebietsmanager"
45 42	Durchflusswerte an den Ein- und Ausspeisepunkten sowie Messanlagen im Leitungsnetz der Netzebene 1		VNB	MVGM	-	online	-		4 Minuten Werte		XML gemäß AB VGM-Netz Anhang 1 "Spezifikation des Online - Datenaustauschs zwischen Netzbetreiber und MVGM Verteilergebietsmanager"

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via A24	weitere
46 43	Information über die aktuelle (Mode-) Fahrweise bzw. Schaltzustände von Gasstationen der Netzebene 1		VNB	MVGM	-	online	-		4 Minuten Werte		XML gemäß AB VGM-Netz Anhang 1 "Spezifikation des Online - Datenaustauschs zwischen Netzbetreiber und MVGM Verteilergiebtsmanager"
47 44	Aggregierte Zeitreihen der NKP	Aggregierte Netzübergaben zu benachbarten Systembetreibern als Energiezeitreihe	VNB	BS, MVGM, VNB	-	-	bis Clearingschluss	je NKP, je angeschlossenem Netz sowie je angeschlossener Speicher-, und Produktions- und Biogasanlage sowie je Anlage von EEG	Stundenwerte		MSCONS via EDA
48	Einzelzeitreihen der NKP und Einspeisungen in und Ausspeisungen aus der Netzebene 1	Jedenfalls Einzelzeitreihen der NKP in der Netzebene 1; Einspeisungen in und Ausspeisungen aus der Netzebene 1 sofern Messungen vorhanden als Normvolumenzeitreihen	VNB	MVGM	-	-	spätestens bis 9:00 für den vorangegangenen Gastag sowie für alle Gastage des betreffenden Monats am 3. AT des Folgemonats (endgültige Werte)	je NKP, je angeschlossenem Netz sowie je angeschlossener Speicher-, und Produktionsanlage sowie je Ein- bzw. Ausspeisepunkt in bzw. aus der Netzebene 1	Stundenwerte		MSCONS via EDA
45	VNB-Netzdaten		VNB	VGM	-	-	bis-Clearingschluss	Summe von Lineapackänderung-, Netzverlusten, Eigenverbrauch und Messdifferenzen, getrennt in zwei Komponenten (eine für positive und eine für negative Werte der Zeitreihe)	Stundenwerte		MSCONS
49 46	Sollwerte		MVGM	VNB	-	jederzeit	-	für Durchflussmengen, Drücke und (Mode-) Fahrweisen von Verteilerleitungsanlagen			XML gemäß AB VGM-Netz Anhang 1 "Spezifikation des Online - Datenaustauschs zwischen Netzbetreiber und MVGM Verteilergiebtsmanager"
47	Angeforderte Verbrauchsmengen je gemessenem Endverbraucher	AB-VGM-Netz, Punkt 6.2.4, auf Anforderung des VGM gemäß den in Punkt 6.2.4 AB-VGM-Netz angeführten Voraussetzungen (drohender nachhaltiger Kapazitätsengpass)	VNB	VGM	-	-	Monatlich im Folgemonat (innerhalb von 6 Werktagen) entsprechendem Clearingzeitraum	Menge je angefordertem gemessenen Endverbraucher	Stundenwerte		MSCONS
504 8	Verbrauchszeitreihen SLP (Tagesbilanzierung)	Nicht LPZ gemessene Endverbraucher (SLP); Energiezeitreihen	VNB	BS, BGV, VS, MVGM	-	-	bis Clearingschluss	Menge je Versorger: Summe ermittelter Verbrauch der SLP-Endverbraucher als Stundenprofil	Stundenwerte		MSCONS via EDA
514 9	Verbrauchszeitreihen LPZ kleiner oder gleich 10 MW mit Tagesallokation (Tagesbilanzierung)	LPZ gemessen mit kleiner oder gleich 10MW vertraglicher Anschlussleistung und mit Tagesallokationbilanzierung; Energiezeitreihen	VNB	BS, BGV, VS, MVGM	-	-	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige Werte) sowie bis Clearingschluss (endgültige Werte)	Menge je Versorger: Summe gemessener Verbrauch von LPZ-Endverbrauchern als Stundenprofil mit Tagesbilanzierung	Stundenwerte		MSCONS via EDA
52	Verbrauchszeitreihen LPZ kleiner oder gleich 10 MW mit Tagesallokation	LPZ gemessen mit kleiner oder gleich 10MW vertraglicher Anschlussleistung und mit Tagesallokation; Energiezeitreihen	VNB	VS	-	-	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige Werte) sowie bis Clearingschluss (endgültige Werte)	Menge je Zählpunkt als Stundenprofil	Stundenwerte		MSCONS via EDA
53 56	Verbrauchszeitreihen LPZ größer 10 MW (je Zählpunkt) (Stundenbilanzierung)	LPZ gemessen mit größer 10 MW vertraglicher Anschlussleistung mit Stunden- und Tagesallokationbilanzierung; Energiezeitreihen	VNB	VS, MVGM	-	Vorläufige, stündliche Messwerte in der Folgestunde als rollierende Daten-übermittlung der jeweils letzten 72 Stunden spätestens 30min nach voller Stunde	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte im Rahmen der rollierenden Datenübermittlung) sowie für alle Gastage des betreffenden Monats bis Clearingschluss (endgültige Werte)	Menge je Zählpunkt Summe gemessener Verbrauch der LPZ-Endverbraucher mit Stundenbilanzierung	Stundenwerte		MSCONS via EDA

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via A24	weitere
54	Verbrauchszeitreihen LPZ größer 10 MW und kleiner gleich 300MW mit Tagesallokation (je Versorgeraggregat)	LPZ gemessen mit größer 10 MW und kleiner gleich 300 MW vertraglicher Anschlussleistung ausgenommen zur Stundenallokation Optierende; Energiezeitreihen	VNB	BS, BGV, VS, MVGM		-	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte im Rahmen der rollierenden Datenübermittlung) sowie für alle Gastage des betreffenden Monats bis Clearingschluss (endgültige Werte)	Summe gemessener Verbrauch der LPZ-Endverbraucher je Versorger jeweils als Stundenprofil	Stundenwerte		MSCONS via EDA
55	Verbrauchszeitreihen LPZ mit Stundenallokation (je Versorgeraggregat) (Stundenbilanzierung)	LPZ gemessen größer 300 MW vertraglicher Anschlussleistung sowie zur Stundenallokation Optierende; Energiezeitreihen	VNB	BS, BGV, VS, MVGM		-	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte im Rahmen der rollierenden Datenübermittlung) sowie für alle Gastage des betreffenden Monats bis Clearingschluss (endgültige Werte)	Summe gemessener Verbrauch der LPZ-Endverbraucher je Versorger als Stundenprofil	Stundenwerte		MSCONS via EDA
56 54	Einspeisedaten erneuerbarer Gase Biogasanlagen	Einspeisedaten-Energiezeitreihen je Erzeugungsanlage erneuerbarer Gase Biogasanlage	VNB	BS, BGV, MVGM	-	Vorläufige, stündliche Messwerte in der Folgestunde als rollierende Daten-übermittlung der jeweils letzten 72 Stunden spätestens 30min nach voller Stunde	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte im Rahmen der rollierenden Datenübermittlung) sowie für alle Gastage des betreffenden Monats bis Clearingschluss (endgültige Werte) Monatlich im Folgemonat: Daten, die der VGM für die Mengenaufteilung benötigt, innerhalb von 3 Werktagen	Einspeisemengen und dazugehörige Brennwerte (bzw. wenn vorhanden Energiewerte) für je Einspeisungen aus Produktion Erzeugungsanlagen von biogenem erneuerbarer Gase als Stundenprofil	Stundenwerte		MSCONS via EDA
57 52	Messwerte an Ein- und Ausspeisepunkten des MG Grenzkoppelpunkten im VG und an sonstigen Messpunkten in der Netzebene 1	Normvolumenzeitreihen und Energiezeitreihen je Ein- bzw. Ausspeisepunkt für Speicher und Produktion, je Erzeugungsanlage erneuerbarer Gase, je Grenzkopplungs-punkt im VG (kleiner Grenzverkehr) bzw. je sonstigem Messpunkt in der Netzebene 1 Für die Mengenaufteilung durch den VGM benötigt der VGM die entsprechenden Einspeisedaten	VNB	MVGM	-		spätestens bis 9:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte) sowie für alle Gastage des betreffenden Monats am 3. AT des Folgemonats (endgültige Werte) Monatlich im Folgemonat: Daten, die der VGM für die Mengenaufteilung benötigt, innerhalb von 3 Werktagen	Mengen und dazugehörige Brennwerte (bzw. wenn vorhanden Energiewerte) je Ein- bzw. Ausspeisepunkt und je Grenzkopplungs sonstigem Messpunkt im VG als Stundenprofil	Stundenwerte		MSCONS via EDA
58	Differenzmengen (Nominierung - Messwert) an Grenzkoppelpunkten im VG	Differenzmengen (Nominierung - Messwert) am "kleinen Grenzverkehr" für Grenzkopplungspunkte im VG ohne OBA-Vereinbarung zur Berücksichtigung in der Netzbilanz	MVGM	BS, VNB			bis Clearingschluss	Differenzmengen je Grenzkopplungspunkt im VG ohne OBA	Stundenwerte		MSCONS via EDA
59	Eigenverbrauch	gemessener Eigenverbrauch und ungemessener (berechneter) Eigenverbrauch; Energiezeitreihen	VNB	BS, MVGM	-		bis Clearingschluss	Verbrauch je Netz getrennt nach gemessen und ungemessen	Stundenwerte		MSCONS via EDA

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via A24	weitere
60	Auf-/Abbau des Netzinhalts (Linepacks)	Auf-/Abbau des Netzinhalts (Linepacks) als stündliche Differenz des Netzinhalts; Energiezeitreihen	VNB	BS, MVGM			bis Clearingschluss	stündliche Differenz des Netzinhalts je Netz	Stundenwerte		MSCONS via EDA
61	Zeitreihen an Ein- und Ausspeisepunkten des MG im VG	Normvolumenzeitreihen und Energiezeitreihen an Ein- bzw. Ausspeisepunkten von Speichern, Produktionen und Erzeugungsanlagen erneuerbarer Gase sofern nicht vom VNB gemessen	SSO, PSO, EEG	VNB	-		Vorläufige, stündliche Messwerte in der Folgestunde als rollierende Daten-übermittlung der jeweils letzten 72 Stunden spätestens 30min nach voller Stunde	spätestens bis 8:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte) sowie für alle Gastage des betreffenden Monats am 2. AT des Folgemonats (endgültige Werte)	je Ein- Ausspeisepunkt des MG im VG	Stundenwerte	MSCONS via EDA oder via bilateral vereinbarten Übertragungsweg
62	Referenzbrennwerte an Netzkopplungs-, Mess- und Abzweigpunkten	Referenzbrennwerte in der Netzebene 1 aus der Brennwertverfolgung des MVGM; Brennwertzeitreihen	MVGM	VNB	-			spätestens bis 15:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte) sowie für alle Gastage des betreffenden Monats am 5. AT des Folgemonats (endgültige Werte)	Brennwert je Netzkopplungspunkt zwischen VNB und je Messpunkt in der Netzebene 1 und je Übergabepunkt in die Netzebene 2 (sofern dort eine Durchflussmesswertübertragung zum MVGM eingerichtet wurde)	Stundenwerte	MSCONS via EDA
63	Abrechnungsrelevante Brennwerte je Brennwertbezirk	Gemäß ÖVGW-Richtlinie G-O110 ermittelte Monatsbrennwerte je Brennwertbezirk zur Abrechnung von Endkunden; Brennwerte	VNB	MVGM	-			bis Clearingschluss (endgültige Werte) ab 1.1.2024	Brennwert je Brennwertbezirk	Monatswerte	MSCONS via EDA
Bilanzierungsrelevante Datenaustausche mit der BSKO											
55	Bestätigte Endverbraucherfahrpläne	Vom-VGM-bestätigte Fahrpläne für Endverbraucher mit: - Tagesbilanzierung: Verbraucher mit einer vertraglichen Höchstleistung kleiner oder gleich 10.000 kWh/h und optierende LPZ	VGM	BKO	-			spätestens bis 07:00 am Folgetag (1-h nach-Gastagesende)	Menge je BG: Summe Endverbraucher-Tagesbilanzierung, Summe-Endverbraucher-Stundenbilanzierung	Stundenwerte	MSCONS
64	Bestätigte Einspeisefahrpläne Biogaseinspeisung	Vom-VGM-bestätigte Fahrpläne für Biogaseinspeisung für die BG	VGM	BKO	-			spätestens bis 07:00 am Folgetag (1-h nach-Gastagesende)	Menge je BG	Stundenwerte	MSCONS
70 55	allokierte Ein- und Ausspeisenominierungen-Bestätigte Fahrpläne an Grenzkoppelunkten im FLN*, am VHP* und im VG	Von den jeweiligen Systembetreibern bestätigte Nominierungen * soweit gem. § 46 Abs. 5 gefordert übermittelt der MVGM zentral Vom-VGM-bestätigte Fahrpläne für kleinen-Grenzverkehr	MVGM*, TSO, VHP	BS BKO	-			spätestens-vorläufig bis 07:00 und aktualisiert bis 13:00 am Folgetag (1-h nach-Gastagesende)	Menge je BG und je MG E/E im-VG- im FLN* - am VHP* - für Speicher und Produktion im VG - an Grenzkoppel-punkten im VG	Stundenwerte	MSCONS via EDA oder als Web-Download
71 56	Interner Fahrplan NV-BG	Einkaufsfahrplan für Netzverluste und Eigenverbrauch von einer BG oder einer NV-BG	VNB	BS BKO	-				je VNB	Stundenwerte	MSCONS via EDA
67	Linepackzeitreihe	bei Anwendung des Restlastverfahrens zur korrekten Ermittlung des Restlastfehlers	VNB	BKO	-			bis-Clearingschluss	je-Netz	Stundenwerte	MSCONS
58	Verbrauchszeitreihen-SLP	Nicht-LPZ-gemessene Endverbraucher (SLP)	VNB	BKO	-			bis-Clearingschluss	Menge je-Versorger: Summe ermittelter Verbrauch der SLP-Endverbraucher	Stundenwerte	MSCONS
59	Verbrauchszeitreihen-LPZ (Tagesbilanzierung)	LPZ-gemessen mit Tagesbilanzierung	VNB	BKO	-			spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag	Menge je-Versorger: Summe gemessener Verbrauch der LPZ-Endverbraucher mit Tagesbilanzierung	Stundenwerte	MSCONS
60	Verbrauchszeitreihen-LPZ (Stundenbilanzierung)	LPZ-gemessen	VNB	BKO	-			spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag	Menge je-Versorger: Summe gemessener Verbrauch der LPZ-Endverbraucher mit Stundenbilanzierung	Stundenwerte	MSCONS
61	Biogaseinspeisung	Messwertzeitreihe Biogaseinspeisung (Produktionsmesswert)	VNB	BKO	-			bis-Clearingschluss	je-BG	Stundenwerte	MSCONS

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via A24	weitere
62	Alokationen-Messwerte an Grenzkoppelpunkten im-VG	Alokationen-Messwertzeitreihe kleiner-Grenzverkehr gemäß Mengenaufteilung	MVGM	BS-BKO	-	-	bis-Clearingschluss	je-BG-	Stundenwerte		MSCONS
64 63	Netzübergaben an Netzkoppelpunkten zwischen VNB	Normvolumenzeitreihen und Energiezeitreihen zeitlich gestaffelt vom jeweils vorgelagerten VNB an den jeweils nachgelagerten VNB Messwertzeitreihe Austausch	VNB	BKO-VNB	-	-	gestaffelt bis spätestens 96 AT nach Monatsbeginn	je NKP als Stundenprofil Messwert-Netzübergabe-	Stundenwerte		MSCONS via EDA
63a	Restlast	Restlastsumme je-VNB	BKO	VGM	-	-	unmittelbar nach dem-Clearing	je-Netz	Stundenwerte		bilateral zu vereinbaren
72 64	Merit Order List Übermittlung	Übermittlung der Merit Order Liste unter Angabe des Bieters und Einspeisepunktes	BS BKO	MVGM	-	-	unmittelbar nach Marktschluss		Stundenwerte		PDF, MSCONS via EDA
73 64a	Rund um die Uhr MOL	Übermittlung der Merit Order Liste unter Angabe des Bieters und Einspeisepunktes alternativ zur Merit Order Lister unter Punkt 64	BS BKO	MVGM	-	-	D-1 16:00, ab dann stündlich für D bis 4 Uhr				MSCONS via EDA
74 65	MOL-Abrufe des MVGM	Abgerufene Angebote der Merit Order List	MVGM	BS BKO	-	-	unmittelbar nach Ende des Gastages		Stundenwerte		MSCONS via EDA
66	AE-Abrufe des MVGM im Namen und auf Rechnung ders. BSKO	Abrufmenge von Börse	VPB	MVGM, BS-BKO	-	-	spätestens 25 Minuten nach Eingang der Delivery-instruction des-Clearinghouses beim VPB		Stundenwerte	EDIG@S	
75 67	Täglicher Referenzpreis Erdgasbörse am VHP / Day-ahead Preisindex (CEGHIX)	Zur Ermittlung des täglichen Ausgleichsenergiepreises Für die Abrechnung der besondere NV-BG- und Differenzen zwischen per Fahrplan angemeldeten und gemessenen Biogaseinspeisemengen	VPB	BS, MVGM BKO	-	-	unmittelbar nach Marktschluss	Referenzpreis	Tageswert		bilateral zu vereinbaren
31 68	OBA-Bewegungen Darstellung zwischen FLN und VG	OBA-Bewegungen zur Dokumentation der Steuerungenaugkeiten Regelenenergiebewirtschaftung zwischen Fernleitungs- und Verteilnetzen	TSO	MVGMBKO	-	-	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte) sowie bis Clearingschluss (endgültige Werte)	OBA Austausche je NKP zw. FLN und VGN	Stundenwerte		bilateral zu vereinbaren
69	Verbrauchszeitreihen SLP	Nicht-LPZ-gemessen (SLP)	VNB	BCV	-	-	bis-Clearingschluss	Menge je Versorger: Summe ermittelter Verbrauch der SLP-Endverbraucher	Stundenwerte		MSCONS
70	Verbrauchszeitreihen LPZ (Tagesbilanzierung)	LPZ-gemessene Endverbraucher mit Tagesbilanzierung	VNB	BCV	-	-	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag	Menge je Versorger: Summe gemessener Verbrauch der LPZ-Endverbraucher mit Tagesbilanzierung	Stundenwerte		MSCONS

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via A24	weitere
71	Verbrauchszeitreihen LPZ- (Stundenbilanzierung)	LPZ-gemessene-Endverbraucher-mit- Stundenbilanzierung	VNB	BGV	-	-	spätestens bis 12:00 für- den-vorangegangenen- Gastag	Menge-je-Versorger-Summe-gemessener- Verbrauch-der-LPZ-Endverbraucher-mit- Stundenbilanzierung	Stundenwerte		MSCONS
72	Verbrauchszeitreihen SLP	Nicht LPZ-gemessen (SLP);	VNB	VS	-	-	bis-Clearingschluss	Menge-je-Versorger-Summe-ermittelter- Verbrauch-der-SLP-Endverbraucher	Stundenwerte		MSCONS
65 72a	Zählerstand Energiewerte je nicht gemessenen Kunden (SLP)	Nicht LPZ gemessen (SLP), Zählerstand- Energiewert sofern übermittelt	VNB	VS	-	-	laufend entsprechend Ablese- bzw. Abrechnungszyklus	ablese-/abrechnungsrelevante Einzeldaten je Zählpunkt	Stichtagsbezogene Einzeldaten- Energiewert je Ablese-/Abrechnungs- zeitraum, (Zählerstände-und allfällige weitere ablese- /abrechnungs- relevante Informationen		MSCONS; XML ConsRec via EDA
73	Verbrauchszeitreihen LPZ- (Tagesbilanzierung)	LPZ-gemessene-Endverbraucher-mit- Tagesbilanzierung	VNB	VS	-	-	spätestens bis 12:00 für- den-vorangegangenen- Gastag (vorläufige-Werte) sowie bis-Clearingschluss (endgültige-Werte)	Menge-je-Versorger-Summe-gemessener- Verbrauch-der-LPZ-Endverbraucher-mit- Tagesbilanzierung-je-Zählpunkt	Stundenwerte		MSCONS; XML
66	Verbrauchszeitreihen LPZ	LPZ gemessene Endverbraucher	VNB	VS	-	-	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag auf Versorgerwunsch (vorläufige Werte) sowie bis Clearingschluss (endgültige Werte)	Menge je Zählpunkt	Stundenwerte		MSCONS; XML ConsRec via EDA
74	Verbrauchszeitreihen LPZ- (Stundenbilanzierung)	LPZ-gemessene-Endverbraucher-mit- Stundenbilanzierung	VNB	VS	-	-	spätestens bis 12:00 für- den-vorangegangenen-	Menge-je-Versorger-Summe-gemessener- Verbrauch-der-LPZ-Endverbraucher-mit-	Stundenwerte		MSCONS; XML
67 74a	Verbrauchszeitreihen SM	per intelligentem Messgerät (Smart Meter) gemessene Endverbraucher, Standard Tageswerte, mit Einverständnis des Kunden Stundenwerte	VNB	VS	-	-	bis Clearingschluss	Menge je Zählpunkt	Tageswerte / Stundenwerte		MSCONS; XML ConsRec via EDA
75	Biogaseinspeisung	Messwertzeitreihe Biogaseinspeisung- (Produktionsmesswert)	VNB	BGV	-	-	bis-Clearingschluss	je-BG-	Stundenwerte		MSCONS
68 76	Biogaseinspeisung erneuerbarer Gase	MesswertEnergiezeitreihe Biogaseinspeisung erneuerbarer Gase (Produktionsmesswert)	VNB	BGV VS, EEG	-	-	bis Clearingschluss (endgültige Werte)	Menge je Zählpunkt und je BG	Stundenwerte		MSCONS; XML ConsRec via EDA
77	Messwerte an Grenzkoppelpunkten im- VG	Messwertzeitreihe kleiner Grenzverkehr- gemäß Mengenaufteilung-	VGM	BGV	-	-	bis-Clearingschluss	je-BG	Stundenwerte		MSCONS
69 78	Verbrauchszeitreihen Messdaten LPZ	LPZ gemessen, auf Kundenwunsch	VNB	EV	-	-	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte) sowie bis Clearingschluss (endgültige Werte)	Menge je Endverbraucher: gemessener Verbrauch des LPZ-Endverbrauchers	Stundenwerte		EXCEL, MSCONS via EDA

Datenaustausch VPB

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via A24	weitere
879	Handelsnominierungen VHP-OTG	Buy/Sell Nominierungen am VHP für die Lieferung	BGV	VPB	bis 14:00 an D-1	mit mind.1h Vorlaufzeit vor Gasfluss	-	je BG	Stundenwerte	NOMINT	Webportal
980	Bestätigungen für Handelsnominierungen VHP-OTG	Bestätigung der gemachten Werte je Buy/Sell Nominierung	VPB	BGV	bis 15:3025 an D-1	spätestens 3025min nach voller Stunde nach Nachrichteneingang	-	je BG	Stundenwerte	NOMRES	Webportal
1084	Börseorders aktiver BGV	Bid und/oder Ask-Orders für ein entsprechendes Börseprodukt (Within-Day/Spot/Futures), inkludiert auch AE-Abrufe MGM und VGM	BGV	Gasbörse	-	-	jederzeit innerhalb der Börsenhandelszeiten	je BG	Kontraktgröße (MWh/h)	-	Eingabe in das Handelssystem
1182	Delivery Information	Information, welche den Saldo aller gehandelten Börsenkontrakte des betreffenden Gastages je BGV enthält	VPB	BGV	12:15, 14:15, 16:15 und bis spätestens 19:00 final optional da auch in Ziffer 7 enthalten ab Erhalt der ersten Delivery Instruction des Clearinghouses für den Folgetag und bei jeder Saldo Änderung aller gehandelten Börsenkontrakte für den betreffenden Gastag während des Day Ahead Handels spätestens 30 Minuten nach Eingang der Delivery instruction des Clearinghouses	optional da auch in Ziffer 7 enthalten spätestens 3025-Minuten nach Eingang der Delivery instruction des Clearinghouses bei jeder Saldo Änderung	-	Position aus der Delivery Instruction des Clearinghouses	Stundenwerte	NOMRES	
Sonstige Datenaustausche											
7683	BGV-Stammdaten	Informationen über aktive BGV und BG im MG (alle ihm zugeordneten BG/SBK-inkl.-BG-Type)	MVGM	TSO, VPB, VGM, SSO, PSO, BS, VNB, BKO	-	-	stündliche Aktualisierung	nach Spezifikation des MVGM im MG Ost	-	-	XML
77	Versorger-Stammdaten	Informationen über aktive Versorger im MG (inkl. die ihnen jeweils zugeordneten BGV und BG)	MVGM	BS, VNB	21h Stunden vor Gastagsbeginn je Änderung	-	tägliche Aktualisierung	nach Spezifikation des MVGM im MG Ost	-	-	XML
3284	Messwerte an Ein-/Auspeisepunkten des MG im FLN und an Übergabepunkten in das VG mengen- und-brennwerte	Normvolumenzeitreihen und Energiezeitreihen an den MG E/E und NKP TD Datenbereitstellung der-Netzbetreiber für die Berechnung des MG-Brennwerts.	TSO, VNB	MVGM, VNB (nur an NKP TD)	-	-	spätestens bis 9:00 für den vorangegangenen Gastag (vorläufige aktualisierte Werte) sowie für alle Gastage des betreffenden Monats am 3. AT des Folgemonats (endgültige Werte) bis-Clearingsechluss-	je MG E/E und NKP TD als Stundenprofil Ein-/Auspeisepunkt: entweder-Volumsmenge-mit-Brennwert-oder-Volumsmenge+Energiemenge	Stundenwertezreihe-des-vergangenen-Monats	-	MSCONS via EDA
85	Messwerte von Großabnehmern	für-LPZ-gemessene-Endverbraucher-mit-einer-vertraglichen-Höchstleistung-von-mehr-als-50.000kWh/h	VGM	VS	-	spätestens 25min nach-voller-Stunde	-	je-Großabnehmer-Zählpunkt	Stundenwerte	EDIG@S	MSCONS
85a	Vorläufige, stündliche Messwerte von LPZ-Kunden	für-LPZ-gemessene-Endverbraucher-mit-einer-vertraglichen-Höchstleistung-von-10.000-kWh/h-bis-50.000-kWh/h	VNB	VS, VGM	-	spätestens 25min nach-voller-Stunde	-	je-Zählpunkt	Stundenwerte	EDIG@S	MSCONS
Datenaustausch grenzquerende Speichernutzung											
8186	Bestätigung der allokierten Nominierungen Fahrpläne Speicher im VG	Bereitstellung der Bestätigungsnachricht für SSO an den VNB	MVGM	VNB	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Folgemonats	Menge je Richtung, je BG und je NKP für Speicher die zur Grenzquerung genutzt werden	Stundenwerte		MSCONS via EDA

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via A24	weitere
82 87	Bestätigung der allokierten Nominierungen Fahrpläne Speicher im VG	Bereitstellung der Bestätigungsnachricht für SSO an den TSO für den Fall, dass die Speicheranlage sowohl auf der FLN-Ebene als auch im VG liegt und diese zur Grenzquerung genutzt werden kann.	MVGM	TSO	-	-	spätestens bis 12:00 am Folgetag für den jeweils vorangegangenen Gastag	Menge je Richtung, je BG und je NKP für Speicher die zur Grenzquerung genutzt werden	Stundenwerte	ALOCAT	
83 88	Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde	Stündliche Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde, für den ein Speicherstandkonto gemäß § 4 Abs. 9 GSNE-VO geführt wird, für den Fall, dass die Speicheranlage nur an das Verteilernetz angeschlossen ist	SSO	VNB	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Fol- gemonats	Menge je Richtung, je Speicherkunde	Stundenwerte		MSCONS via EDA
84 89	Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde	Stündliche Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde, für den ein Speicherstandkonto gemäß § 4 Abs. 9 GSNE-VO geführt wird	SSO	TSO	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Fol- gemonats	Menge je Richtung, je Speicherkunde	Stundenwerte	ALOCAT	
85 89a	Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde	Stündliche Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde, für den ein Speicherstandkonto gemäß § 4 Abs. 9 GSNE-VO geführt wird für den Fall, dass die Speicheranlage sowohl an der FLNEbene als auch im VG liegt und zur Grenzquerung genutzt werden kann.	TSO	VNB	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Folgemonats	Menge je Richtung, je Speicherkunde	Stundenwerte		MSCONS via EDA
86 90a	Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde aufgrund von Handelsgeschäften	Stündliche Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde, für den Fall, dass die Speicheranlage nur an das Verteilernetz angeschlossen ist	SSO	VNB	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Fol- gemonats	Menge je Richtung, je Speicherkunde	Stundenwerte		MSCONS via EDA
87 91	Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde aufgrund von Handelsgeschäften	Stündliche Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde	SSO	TSO	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Fol- gemonats	Menge je Richtung, je Speicherkunde	Stundenwerte	ALOCAT	
88 91a	Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde aufgrund von Handelsgeschäften	Stündliche Veränderung des Ist-Werts des Speicherstandkontos pro Speicherkunde für den Fall, dass die Speicheranlage sowohl an der FLN-Ebene als auch im VG liegt und zur Grenzquerung genutzt werden kann.	TSO	VNB	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Folgemonats	Menge je Richtung, je Speicherkunde	Stundenwerte		MSCONS via EDA
89 92	Allokierte Nominierungen an Speicheranbindungspunkten im FLN	Bereitstellung der allokierten und vom MGM bestätigten Speichernominierungen an den VNB für den Fall, dass die Speicheranlage sowohl auf der FLN-Ebene als auch im VG liegt und diese zur Grenzquerung genutzt werden kann.	TSO	VNB	-	-	spätestens bis 12:00 am Folgetag für den jeweils vorangegangenen Gastag	Menge je Richtung, je BG	Stundenwerte		MSCONS via EDA
90 93	Bestätigung der allokierten Speichernominierungen pro Speicherkunde und BG	Bereitstellung der Bestätigungsnachricht mit der Zuordnung von Speicherkunde zu BG für den Fall, dass die Speicheranlage nur an das Verteilernetz angeschlossen ist	SSO	VNB	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Fol- gemonats	Menge je Richtung, je Speicherkunde und BG	Stundenwerte		MSCONS via EDA
91 93a	Bestätigung der allokierten Speichernominierungen pro Speicherkunde	Bereitstellung der Bestätigungsnachricht mit der Zuordnung von Speicherkunde zu BG für den Fall, dass die Speicheranlage sowohl an der FLN-Ebene als auch im VG liegt und zur Grenzquerung genutzt werden kann.	TSO	VNB	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Folgemonats	Menge je Richtung, je Speicherkunde	Stundenwerte		MSCONS via EDA

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenformate und Übertragung	
			von	an	day-ahead-Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG@S via A24	weitere
92 94	Bestätigung der allokierten Speichernominierungen pro Speicherkunde und BG	Bereitstellung der Bestätigungsnachricht mit der Zuordnung von Speicherkunde zu BG	SSO	TSO	-	-	spätestens bis zum 3. Arbeitstag des Folgemonats	Menge je Richtung, je Speicherkunde und BG	Stundenwerte	ALOCAT	
93 95	Anmeldung Speicherkunde	Bekanntgabe der Stammdaten (Bezeichnung, ZP, Zugehörigkeit zu BG,	SSO	VNB, TSO			vor Beginn der Speicheraktivität				noch zu spezifizieren bilateral zu vereinbaren
94 96	Änderung Stammdaten Speicherkunde	Veränderungen der Speicheraktivitäten, der Zugehörigkeit zu BG	SSO	VNB, TSO			vor Gültigkeit der Veränderung				noch zu spezifizieren bilateral zu vereinbaren

Abkürzung	Langtext
AB	Allgemeine Bedingungen
AT	Arbeitstag
BG	Bilanzgruppe
BGV	Bilanzgruppenverantwortlicher
BKO	Bilanzgruppenkoordinator
BS	Bilanzierungsstelle
D	Der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet
ECC	European Commodity Clearing
EEG	Erzeuger erneuerbarer Gase
EV	Endverbraucher
FLN	Fernleitungsnetz
GMMO-VO	Gasmarktmodellverordnung
LPZ	Lastprofilzähler
MG	Marktgebiet
MG E/E	Marktgebiets-Entry-/Exitpunkt
MGM	Marktgebietsmanager
MOL	Merit-Order-List
MVGM	Markt- und Verteilergebietsmanager
NB	Netzbetreiber
NKP	Netzkopplungspunkt
NKP TD	Netzkopplungspunkt zwischen Fernleitung und Verteilernetz (Transmission<->Distribution)
NV-BG	Netzverlust-Bilanzgruppe
OBA	Operational Balancing Agreement
OTC	Over-the-counter
PSO	Produzent (Production System Operator)
SBK	Sub-Bilanzkonto
SLP	Standardlastprofil
SM	Smart Meter = intelligentes Messgerät
SSO	Speicherunternehmen (Storage System Operator)
TSO	Fernleitungsunternehmen (Transmission System Operator)
VG	Verteilergebiet
VGM	Verteilergebietsmanager
VHP	Virtueller Handelspunkt
vNKP	Virtueller Netzkopplungspunkt
VPB	Betreiber des virtuellen Handelspunkts
VS	Versorger